

„Golddukat“ für Behinderte

Lions-Club-Spende über 2000 Euro ging an Kraichgau-Werkstatt

Sinsheim. (mw) Der großformatige Scheck wurde im Förder- und Betreuungsbereich für die Kraichgau Werkstatt durch ein Säckchen goldener „Schokoladendukaten“ ersetzt. Sie symbolisieren die Summe von 2000 Euro, die der Lions-Club beim Blumenverkauf zum Sinsheimer Herbst zugunsten der Werkstatt eingenommen hat.

Dr. Thorsten Seeker, Präsident des Club-Hilfswerks, berichtete, dass man die Frage, für wen die Spende bestimmt sein soll, bereits im Oktober mit eindeutigem „Ja“ zugunsten der Kraichgau Werkstatt beantwortete hat. Ein Riesensortiment an Schnitt- und Topfblumen, das einen Anhänger füllte, wurde verkauft. Der Reinerlös fließt komplett „in gute Hände.“

Der Geschäftsführer der Kraichgau Werkstatt, Roland Bauer, dankte für die Spende, erzählte, dass inzwischen elf

Produktionsgruppen für Schwerstbehinderte bestehen, die von der Küche über Schreinerei, Garten- und Landschaftsbau bis zu Montage- und Schlosserarbeiten und zur Kunstwerkstatt reichen. Ganz wichtig für die Mehrfachbehinderten, die nicht arbeiten können, sei der Förder- und Betreuungsbereich der Kraichgau Werkstatt.

Mit der Spende werden die Menschen unterstützt, die den höchsten Betreuungsbedarf haben. Die Spende habe den so genannten „snoetelen-Raum“ komplettiert. Hier sollen Massagen im Wasserbett, an die wandprojizierte ruhige Bilder, ein „Lichtwasserfall“ und eine Glasröhre, in der Blasen aufsteigen, mit Entspannung die Muskelverkrampfung von Tetraspastikern mindern. Für den Raum wurde „seit einem Jahr gespart“, hieß es.



Ein Säckchen goldener Schokoladendukaten symbolisiert die 2000 Euro Spende des Lions-Club für die Kraichgau Werkstatt. Foto: Weis

RN7 09.12.13